

Urheber diss vor augen sehenden Bluttbads täglichen ussryssen und ihr haab und gut durchs Sarganser Landt nider nach Zürich und anderstwo flökhendt, derwegen Rathsam Jhr ... Uwerem Landtvogt Zue Sargans [Jost H e l m l i n] Zue schryben und bevelchendt, uff solche lüth wie auch Jr mit fürendt haab und guot ein flyssiges uffsechen Zehalten und dieselben Zum Rechten Zeverarrestieren, dan wir endlich der hoffnung, so dieselben erwünscht unnd hinthan wurdendt wir Zue unserem Intent und vorhaben baldt auch khommen wurdent, weil dan Jr ... versichert syn sollendt, das wir gantz bereit und guttwillig Jhro ... bevelch flysig Zue erstatten und uff ieden fahl ... unss allss ... Redliche Eidtgnossen ... erzeugen ... Zelassen." Besiegelt mit dem Siegel von Hauptmann Aegid Fleckenstein, Rat von Luzern.

- 1) Es muss sich hier um eine Fehlschreibung des Kopisten handeln, richtig sollte es Zoll heissen. Das Schloss lag unmittelbar neben der Reichenauer Zollbrücke. Freundliche Mitteilung von Herrn U. Brunold, Staatsarchiv Chur.

Kopie, vermutlich von der Kanzlei Luzern für Stadt und Amt Zug bestimmt.
AH 66, 72-73 - Blatt 73^V leer

37

1660 Oktober 8., Brunnen

A

SCHREIBEN DER ZU BRUNNEN VERSAMMELTEN TAGSATZUNGSGESANDTEN DER
III KATH. ORTE UR, SZ, UND NW¹ AN SCHULTHEISS UND RAT
VON LUZERN

Beilage zu AH 66/38

"Wie Jr ... one Zwyzel von Uweren by nechst hingangner Badischen Jar Rechnung² gehebten ... Deputierten [Heinrich F l e c k e n s t e i n und Hans Christoph C l o o s] bereits lengsten werden vernommen haben, das aldorten nit allein expediert sonder für hochervorderlich geacht und Zemat resolviert worden, das by erster glegenheit ... ein allgemeine Cath. Conferentz solte bestellt werden [- in den gedruckten EA findet sich allerdings nichts über diesen Beschluss -], haben unsere ... Herren und Obern mit verlangen den effect angedeüter bestellung erwartet, sittenmalen aber bis dahin dergleichen nichts ervolgt, Jst von gedachten Unseren G.H. ... unns ernstlich imponiert, disere sach gegen Uech [als dem Vorort der kath. Orte] ... anzuregen, in erachtung der importantischen obligen, darüber mann sich mit einanderen Zuo Consultieren, und solchen ihre gebürender notturfft nach Zuverpflügen haben

soll als da sindt [die an der Jahrrechnung allesamt schon erörterten Probleme, wie] die Fortsetzung des fortifications baws [am Schloss Stein] Zu Baden³, die Abstraffung des Predicanten Zu Gebistorf [Benedikt S t e i n e g g e r]⁴, Wallisser Pundtschwur⁵, Grafen von Hochen Embs [=H o h e n e m s] und deren [Kreditoren] uss Pündten⁶, auch der verpündten Fürsten Sachen und anderes. Lassen derowegen üch ... fründtlich ersuochen, die bestellung diser Conferentz ... one verneren Verzug werkstellig zemachen, wie es die ... notturfft erheuschen will, und Wir verhoffen, es solle disere ... erinnerung stat gewinnen, Im widrigen faal halte mann dafür, es würde Uech ... nit Zu unwillen gereichen, wann solliche Conferentz etwas von einem anderen Ort sollte bestellt werden [- tatsächlich fand dann aber vom 25.-27. Oktober eine Konferenz der kath. Orte in Luzern⁷ statt, wo die obgenannten Themen, wie die Bauten am Stein zu Baden⁸, die Bestrafung des Prädikanten von Gebenstorf⁹, die Bündniserneuerung mit dem Wallis¹⁰ und das Problem wegen der Grafen von Hohenems¹¹, erörtert wurden -]. Besiegelt mit dem Siegel von Schwyz.

- 1) s. EA VI 1, 514 (Nr. 313). In diesem Abschied von Brunnen wird vorliegendes Schreiben allerdings nicht erwähnt.
- 2) s. EA VI 1, 506 (Nr. 306). B e a t II. Zurlauben war weder an dieser Jahrrechnung noch an der unten genannten kath. Konferenz in Luzern der Vertreter von Stadt und Amt Zug. Die vorliegende Kopie wurde ihm aber zur Information durch den Luzerner Stadtschreiber Ludwig H a r t m a n n zugesandt.
- 3) s. ebenda 1318 Art. 263, 264
- 4) s. ebenda 1324 Art. 315
- 5) s. ebenda 507 yy
- 6) s. ebenda 1245 Art. 172
- 7) s. ebenda 515 (Nr. 314)
- 8) s. ebenda 515 a
- 9) s. ebenda 1324 Art. 317
- 10) s. ebenda 516 g
- 11) s. ebenda 1245 Art. 173

Kopie, aus der Kanzlei Luzern - AH 66, 74

38

1660 Oktober 15., Luzern

A

SCHREIBEN VON STADTSCHREIBER [LUDWIG] HARTMANN [AN DEN ZUGER
STADT- UND AMTSRAT BEAT II. ZURLAUBEN]

"Ueber dess H. villgeeertes vom 6. currentis kombt der effect hiebei, in dem vorweiser diss, den herren [Ammann und Rat] die ussreibung einer allgemeinen Cathol. Conferentz, per 24. huius an der herberg alhie Zu erschynen Zuebringet [- diese fand vom 25.-27. Oktober 1660 statt, wobei Stadt und Amt Zug nicht durch Zurlauben vertreten war -]¹. Für einen mäskram aber, hat der herr usser